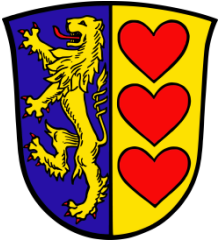


Neue Anforderungen von Gewässerunterhaltung und Artenschutz

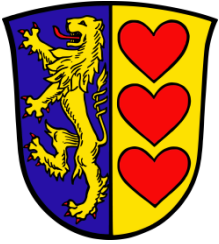
Umsetzung des Artenschutzes aus Sicht der Wasserbehörde



Rechtsgrundlagen zur Gewässerunterhaltung

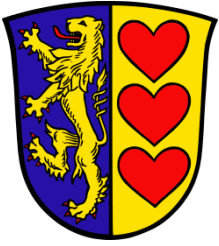
- Bundesrecht: § 39 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31.07.2009
- In Niedersachsen eigene Regelung zur Gewässerunterhaltung in § 61 Niedersächsisches Wassergesetz (NWG) vom 01.03.2010
 - Inhalte zur Gewässerunterhaltung gem. § 61 NWG:
 1. Ordnungsgemäßer Abfluss
 2. Erhaltung der Schiffbarkeit an schiffbaren Gewässern
 3. **Pflege der Gewässer (seit WHG-Novelle 2002)**
 4. **Entwicklung der Gewässer (seit WHG-Novelle 2002)**

Alle Inhalte müssen sich an den Bewirtschaftungszielen des § 36 NWG in Verbindung mit den §§ 27-31 WHG (gemäß den Qualitätszielen der EG-WRRL) orientieren und dürfen die Erreichung dieser Ziele nicht gefährden!



Weitere rechtliche Rahmenbedingungen

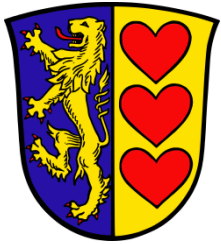
- Vogelschutz- und FFH-Richtlinien (Natura 2000)
- Biosphärenreservatsgesetz
- Schau- und Unterhaltungsordnungen des Landkreises Lüneburg
- Landschaftsschutzgebietsverordnungen
- Naturschutzgebietsverordnungen



Weitere rechtliche Rahmenbedingungen

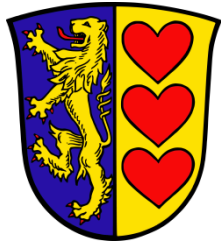
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)+ nds. Ausführungsgesetz (NAGBNatSchG), z.B.:
 - geschützte Biotope
 - **Artenschutz**

Zum 31.07.2017 ist die Niedersächsische Verordnung über die allgemeine Zulassung von Ausnahmen von artenschutzrechtlichen Verboten bei Unterhaltungsmaßnahmen (NArtAusnVO) außer Kraft getreten.



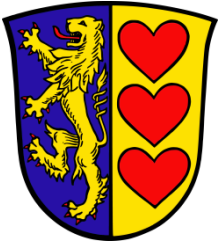
Aktuelle bzw. künftige Umsetzung der artenschutzrechtlichen Aspekte in der Gewässerunterhaltung

- Vor Ort durch die zuständigen Behörden (UWB, UNB in Zusammenarbeit mit den Unterhaltungspflichtigen)
- Artenschutz und Gewässerunterhaltung sollen stärker miteinander verknüpft werden
- Arbeitshilfe hierbei ist der **Leitfaden Artenschutz-Gewässerunterhaltung** mit Hinweisen und Handlungsempfehlungen



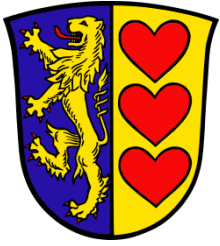
Aktuelle bzw. künftige Umsetzung der artenschutzrechtlichen Aspekte in der Gewässerunterhaltung

- Unterhaltungsplan als zentrales Planungsinstrument
 - Aufstellung in Abstimmung mit der UWB und der UNB
 - Neben der Angabe der abflusssichernden Maßnahmen sind die Entscheidungen zu den artenschutzrechtlichen Aspekten transparent und nachvollziehbar darzustellen



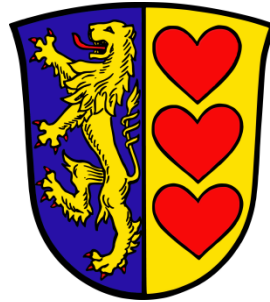
Wie unterstützt der Landkreis Lüneburg ?

- Freischaltung des Geoportals für die Unterhaltungsverbände als Informationsquelle über das Vorkommen von durch die Gewässerunterhaltung potenziell betroffenen besonders und streng geschützten Arten im Landkreis Lüneburg
- Information und Beratung der Unterhaltungspflichtigen von Gewässern dritter Ordnung
- Hilfestellung für die Unterhaltungsverbände bei der Aufstellung der Unterhaltungspläne



Was soll erreicht werden?

- Sicherstellung einer artenschutzkonformen aber gleichzeitig auch praxisnahen Gewässerunterhaltung, als rechtssichere Orientierung für die Unterhaltungspflichtigen sowie für den Landkreis Lüneburg



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!